

Pressemitteilung

Insolvenzverfahren FTI Touristik GmbH

Erfolgreicher Verkauf der Domains und Marken von FTI

- Insolvenzverwalter Bierbach veräußert Domains und Marken an FTI Consulting Holdings Inc.
- Geschäftspartner des Reisekonzerns sollten Nutzung der Marken überprüfen und zum Jahresende einstellen

München, 17. Dezember 2024 – Der Verkaufsprozess von Unternehmensbeteiligungen und Vermögenswerten des insolventen Reiseveranstalters FTI Touristik GmbH macht weiterhin gute Fortschritte: Insolvenzverwalter Axel Bierbach von der Kanzlei Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen (München) hat wesentliche Domains und Marken der FTI Touristik GmbH an das US-amerikanische Beratungsunternehmen FTI Consulting Holdings Inc. verkauft und übertragen. Der Käufer ist ein Tochterunternehmen der FTI Consulting Inc., einem globalen Beratungsunternehmen im Bereich Krisen- und Transformationsberatung. Mit mehr als 8.300 Mitarbeitern in 34 Ländern und Territorien erwirtschaftete FTI Consulting im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von 3,49 Milliarden US-Dollar.

FTI Consulting übernimmt 46 Wort- und Wort-/Bildmarken, darunter „FTI“, „FTI Touristik“, „driveFTI“, „FTI Ferienwelt“ und „gold by FTI“, jeweils in verschiedenen Jurisdiktionen, sowie 185 Domains – darunter auch „FTI.com“ und Domains der Tochtergesellschaft FTI Ticketshop GmbH. Über den Kaufpreis sei Stillschweigen vereinbart worden, sagte Insolvenzverwalter Bierbach.

Geschäftspartner der FTI Touristik GmbH, die in der Vergangenheit FTI-Marken genutzt haben, sollten sorgfältig prüfen, ob und wie lange sie die entsprechenden Marken nach der nun erfolgten Übertragung noch nutzen dürfen. Insolvenzverwalter Bierbach wies ausdrücklich darauf hin, dass mündliche Vereinbarungen oder in der Vergangenheit gelebte Praxis möglicherweise nicht ausreichen, um zur weiteren Nutzung zu berechtigen. „Ich empfehle allen

Geschäftspartnern dringend, die Nutzung der Marken einzustellen, jedenfalls bis spätestens Ende 2024“, so Bierbach.

Über Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen

Die Kanzlei Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen ist eine seit vielen Jahren auf Sanierung und Insolvenzverwaltung spezialisierte Sozietät von Rechtsanwälten mit Standorten in ganz Bayern. Insgesamt sechs Verwalter bearbeiten Insolvenzverfahren an zahlreichen Amtsgerichten in Bayern und Thüringen. Zu den besonderen Stärken der Kanzlei zählen neben der übertragenden Sanierung auch das Insolvenzplanverfahren, die Eigenverwaltung sowie Konzern- und Gruppeninsolvenzen.

Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter Axel W. Bierbach ist spezialisiert auf Betriebsfortführungen und Sanierungen in einem breiten Branchenspektrum und verfügt über langjährige Erfahrung. In der Touristikbranche hat er u.a. die Insolvenzen des Reiseveranstalters IPM Service & Reisen GmbH (Vertriebspartner u.a. von Tchibo-Reisen), der VIVA Sportreisen GmbH und des Tourismusverbands München-Oberbayern e.V. betreut. Bierbach ist Mitglied im Verband Insolvenzverwalter und Sachwalter Deutschlands e.V. (www.vid.de) sowie im Gravenbrucher Kreis, dem Zusammenschluss der führenden, überregional tätigen Insolvenzverwalter und Sanierungsexperten Deutschlands, die gemäß dem exklusiven Standard InsO Excellence handeln. In den aktuellen Branchen-Rankings von JUVE, The Legal 500, Best Lawyers und WirtschaftsWoche wird Bierbach als Top-Anwalt empfohlen. Mehr unter www.mhbk.de.

Pressekontakt

Kanzlei Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen

Nicole Huss

E-Mail: presse@mhbk.de